

## **Niederschrift**

über die 30. Sitzung (öffentlicher Teil)  
**der Bezirksvertretung Münster-Südost**  
am Dienstag, **14.08.2007**, 17:00 Uhr,  
Eichendorffschule, Eichendorffstraße 36, 48167 Münster

Anwesend waren:

### **von der CDU-Fraktion**

Herr Peter Bensmann, Herr Dr. Heinrich Hoffschulte, Frau Lydia Klapper, Herr Dr. Michael Klenner, Herr Theodor Kuhlenkötter, Herr Markus Lewe, Herr Werner Lohmann, Herr Martin Peitzmeier, Frau Renate Sölken

### **von der SPD-Fraktion**

Frau Gabriele Hesse-Ottmann, Frau Monika Lüpke, Herr Johann Schulte, Frau Brigitta Schulz

### **von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL**

Herr Reiner Borchert, Frau Christine Schulz, Herr Lambert Wessels

### **von der FDP**

Herr Willi Schriek

### **von der UWG-MS**

Herr Herbert Tröltzsch

### **Ratsmitglieder des Stadtbezirks**

Herr Heinz Georg Buddenbäumer, Herr Wolfgang Klein, Herr Andreas Nicklas, Herr Kurt Pölling

### **Vertreter des Jugendforums**

Herr Ludwig Maidowski, Herr Martin Riesenbeck

### **von der Verwaltung**

Herr Benno Fritzen, Herr Harald Koops, Herr Tobias Krause-Kämereit, Frau Dr. Helga Kreft-Kettermann, Herr Dr. Friedrich-Wilhelm Oellers, Herr Ludger Watermann, Herr Friedhelm Wittkamp

**für die Schriftführung**

Herr Frank Hagel

**Es fehlten:**

Herr Rolf Lassmann

**nichtöffentlicher Sitzungsteil**

siehe Niederschrift über die 30. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) der Bezirksvertretung Münster-Südost am 14.08.2007

**Tagesordnung:****Öffentliche Sitzung**

- |                           |           |  |
|---------------------------|-----------|--|
|                           | <b>1.</b> | <b>Eingänge und Mitteilungen</b>   |
| <u>V/0582/2007</u><br>OBM | <b>2.</b> | <b>Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen</b>  |
|                           | <b>3.</b> | <b>Berichte</b>  |
| <u>V/0554/2007</u><br>III | 3.1       | Bericht zur Variantenuntersuchung für vier neue DEK-Brücken  |
| <u>V/0160/2007</u><br>III | 3.2       | Umgestaltung der Ortsfahrbahn Gremmendorf zu einem "Dorfplatz"<br>Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Südost vom 28.10.2006, lfd. Nr. A-S/0016/2006 (s. Anlage 1) |
| <u>V/0502/2007</u><br>III | 3.3       | Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach den Förderrichtlinien Stadtverkehr (FöRi-Sta) ab 2008   |
| <u>V/0503/2007</u><br>III | 3.4       | Bebauung an der Werse<br>Bericht über die derzeitige und weitere Vorgehensweise der Verwaltung   |
| <u>V/0511/2007</u><br>IV  | 3.5       | Sportstättenbau der SSB-Mitgliedsvereine<br>hier: Zuschussanträge ohne Entscheidungsreife  |

#### 4. Anhörungen

- |                           |     |  |
|---------------------------|-----|--|
| <u>V/0501/2007</u><br>IV  | 4.1 | Aufhebung der Schulbezirke für die städtischen Grundschulen<br>Festlegung der Zügigkeiten ab dem Schuljahr 2008/2009   |
| <u>V/0519/2007</u><br>II  | 4.2 | Erweiterung Feuerwehrrätehaus Angelmodde<br>- Zustimmung zur Planung und Baubeschluss -  |
| <u>V/0530/2007</u><br>IV  | 4.3 | Sportstättenbau der SSB-Mitgliedsvereine<br>hier: Zuschussvergabe 2007   |
| <u>V/0591/2007</u><br>III | 4.4 | 11. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Südost im Stadtteil Gremmendorf, Bereich Nieberdingstraße<br>Beschluss zur Änderung |

#### 5. Anträge

- |                           |     |  |
|---------------------------|-----|--|
| <u>A-S/0010/2007</u><br>I | 5.1 | Wochenmarkt in Gremmendorf   |
| <u>A-S/0012/2007</u><br>I | 5.2 | Benennung der Straßen im neuen Baugebiet östlich des Twenhövenweges  |
| <u>A-S/0013/2007</u><br>I | 5.3 | Bordsteinkante absenken in der Wolteringstraße; Regenwasser-Gulli am Ende der Wolteringstraße verlegen     |
| <u>A-S/0014/2007</u><br>I | 5.4 | Prüfauftrag an die Verwaltung - mehr Sicherheit für die Schüler und Schülerinnen des Schulzentrums Wolbeck |

#### 6. Anfragen

#### 7. Verschiedenes

Herr Lewe eröffnete die 30. Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost. Er begrüßte die anwesenden Bürgerinnen und Bürger, die Vertreter der Presse, die Mitglieder der Verwaltung, die anwesenden Ratsmitglieder und die Mitglieder der Bezirksvertretung Münster-Südost.

Herr Lewe stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Münster-Südost fest.

### Punkt 1 der Tagesordnung

### Eingänge und Mitteilungen

Herr Lewe gab bekannt

- ein Schreiben der Provinzler Angelmodde, Förderung für karnevalistisches Getue, vom 02.07.2007

- ein Schreiben des Amtes Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung an Herrn Klaus Kramer betreffend seiner Anregung gemäß § 24 GO
- eine E-Mail von Herrn Wilko Beinlich und Herrn Frederick Inkmann zur Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost am 12.06.2007 und des in dieser Sitzung behandelten Themas „Gewaltprobleme bei Jugendlichen in Wolbeck“

Herr Hagel gab bekannt

- eine Mitteilung des Tiefbauamtes vom 24.07.2007 „Mitteilung der Verwaltung in der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-Südost am 14.08.2007 zur Vorlage V/0122/2007 – Wartehal- und Haltestellen – Baubeschluss, hier: Änderung des Programms“.

<b>Punkt 2 der Tagesordnung V/0582/2007</b>	<b>Anregungen gemäß § 24 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen</b>
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Vorlage V/0582/2007 zur Kenntnis.

<b>Punkt 3 der Tagesordnung</b>	<b>Berichte</b>
---------------------------------	-----------------

<b>Punkt 3.1 der Tagesordnung V/0554/2007</b>	<b>Bericht zur Variantenuntersuchung für vier neue DEK-Brücken</b>
---	--

Auf Vorschlag von Frau Sölken regte die Bezirksvertretung Münster-Südost an, für die neu zu bauende Schillerstr.-Brücke die Variante 1 (Bogenbrücke) zu wählen.

Des Weiteren wurde um Mitteilung gebeten, ob während der Bauphase für die Schillerstraße eine Behelfsbrücke geplant ist.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Südost die Vorlage V/0554/2007 zur Kenntnis.

<b>Punkt 3.2 der Tagesordnung V/0160/2007</b>	<b>Umgestaltung der Ortsfahrbahn Gremmendorf zu einem "Dorfplatz" Antrag der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Südost vom 28.10.2006, lfd. Nr. A- S/0016/2006 (s. Anlage 1)</b>
---	---

Herr Wittkamp erläuterte die ergänzende Stellungnahme der Verwaltung vom 25.06.2007 zur Berichtsvorlage V/0160/2007 vom 26.02.2007 und beantwortete zahlreiche Fragen der Bezirksvertretung hierzu.

Seitens der CDU-Fraktion wurden bezogen auf den vom Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung vorgestellten, überarbeiteten Vorentwurf vier Änderungsvorschläge unterbreitet:

- Keine Installation einer kindgerechten Wippe
- Drehung der quer auf dem Platz stehenden Gabione, so dass sie eine abgrenzende Funktion zum Radweg erhält
- Ausgestaltung mit eckigen Betonpflanzgefäßen Typ Hockenheim

- Aufstellung einer 2. Bank vor der gedrehten Gabione

Herr Lewe ließ über die Vorschläge einzeln abstimmen:

**Keine Installation einer kindgerechten Wippe**

Der Vorschlag wurde einstimmig bei 7 Enthaltungen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) angenommen.

**Drehung der quer auf dem Platz stehenden Gabione, so dass sie eine abgrenzende Funktion zum Radweg erhält**

Der Vorschlag wurde einstimmig bei 7 Enthaltungen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) angenommen.

**Ausgestaltung mit eckigen Betonpflanzgefäßen Typ Hockenheim**

Der Vorschlag wurde einstimmig bei 8 Enthaltungen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG) angenommen.

**Aufstellung einer 2. Bank vor der gedrehten Gabione**

Der Vorschlag wurde einstimmig bei 4 Enthaltungen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) angenommen.

Herr Wittkamp bat die Bezirksvertretung, auch ein Votum zum Austausch der vorhandenen Becherleuchte gegen eine moderne Trilux-Kegelleuchte abzugeben.

Die Bezirksvertretung Münster-Südost sprach sich einstimmig bei 7 Enthaltungen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) für den Austausch der Becherleuchte gegen eine moderne Trilux-Kegelleuchte aus.

Bezüglich des zwischen dem Tiefbauamt der Stadt Münster und einem noch zu benennenden Ansprechpartner zu schließenden Gestattungsvertrages zur Gewährleistung der Pflege und Unterhaltung der Einbauten und Pflanzkübel erklärte sich Ratsherr Nicklas bereit, als Ansprechpartner zu fungieren.

Da die Umgestaltung der Ortsfahrbahn Gremmendorf zu einem Dorfplatz in den vergangenen Monaten bereits mehrfach in der Bezirksvertretung Münster-Südost beraten worden ist, kam die Bezirksvertretung Münster-Südost überein, auf der Grundlage der vorliegenden ergänzenden Stellungnahme der Verwaltung vom 25.06.2007 zur Berichtsvorlage V/0160/2007 und unter Berücksichtigung der zuvor angenommenen Änderungsvorschläge in der laufenden Sitzung über die Gesamtmaßnahme zu entscheiden, damit die Maßnahme möglichst kurzfristig realisiert werden kann.

Bei der anschließenden Abstimmung fasste die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig bei 7 Enthaltungen (SPD, Bündnis 90/Die Grünen/GAL) folgenden Beschluss:

„Vorbehaltlich der Sicherstellung der erforderlichen Finanzierung und vorbehaltlich des Abschlusses eines Gestattungsvertrages zwischen dem Tiefbauamt der Stadt Münster und einem Ansprechpartner zwecks Gewährleistung der Pflege und Unterhaltung der Einbauten und Pflanzkübel wird die Umgestaltung der Ortsfahrbahn Gremmendorf zu einem „Dorfplatz“ entsprechend der ergänzenden Stellungnahme der Verwaltung vom 25.06.2007 zur Berichtsvorlage V/0160/2007 vom 26.02.2007 und der heute von der Bezirksvertretung Münster-Südost angenommenen Änderungsvorschläge hierzu vorgenommen.“

Für die aus dem Etat der Bezirksvertretung Münster-Südost zu übernehmenden Finanzierungsanteile stehen die erforderlichen Haushaltsmittel bei der Haushaltsstelle 6304.950.0040.6 zur Verfügung.“

<b>Punkt 3.3 der Tagesordnung V/0502/2007</b>	<b>Beantragung und Bewilligung von Zuschussmaßnahmen nach den Förderrichtlinien Stadtverkehr (FöRi-Sta) ab 2008</b>
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Vorlage V/0502/2007 zur Kenntnis.

<b>Punkt 3.4 der Tagesordnung V/0503/2007</b>	<b>Bebauung an der Werse Bericht über die derzeitige und weitere Vorgehensweise der Verwaltung</b>
---	--

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Vorlage V/0503/2007 zur Kenntnis.

<b>Punkt 3.5 der Tagesordnung V/0511/2007</b>	<b>Sportstättenbau der SSB-Mitgliedsvereine hier: Zuschussanträge ohne Entscheidungsreife</b>
---	---

Die Bezirksvertretung Münster-Südost nahm die Vorlage V/0511/2007 zur Kenntnis.

<b>Punkt 4 der Tagesordnung</b>	<b>Anhörungen</b>
---------------------------------	-------------------

<b>Punkt 4.1 der Tagesordnung V/0501/2007</b>	<b>Aufhebung der Schulbezirke für die städtischen Grundschulen Festlegung der Zügigkeiten ab dem Schuljahr 2008/2009</b>
---	--

Herr Watermann erläuterte die Vorlage und beantwortete Fragen der Bezirksvertretung zur Vorlage.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig, dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Die "Rechtsverordnung für die Bildung von Schulbezirken für die katholischen Grundschulen, die evangelischen Grundschulen und die Gemeinschaftsgrundschulen der Stadt Münster" vom 08.06.1982 in der Fassung vom 09.11.2006 wird mit Ablauf des 31.07.2008 aufgehoben (vgl. Anlage 1).
2. Die "Rechtsverordnung für die Bildung eines Schuleinzugbereiches für das Freiherr-vom-Stein-Gymnasium – Städt. Gymnasium –" vom 14.12.2000 wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben (vgl. Anlage 2).
3. Der Rat beschließt auf der Grundlage des Ratsbeschlusses vom 13.12.2006 (V/1023/2006) mit Wegfall der Schulbezirksgrenzen gemäß § 81 Absatz 1 Schulgesetz NRW folgende Änderung des Ratsbeschlusses zur "Sicherung des geordneten Schulbetriebes für die städtischen Schulen" vom 02.11.1983, zuletzt geändert mit Ratsbeschluss vom 21.02.2007 (vgl. Anlage 3):

**Ziffer 1: Grundschulen**

Die Ziffern 1.1 bis 1.4 werden gestrichen. Stattdessen wird eingesetzt:

- 1.1 Die Aufnahmekapazitäten der städtischen Grundschulen werden unter Berücksichtigung des vom Ministerium für Schule und Weiterbildung NRW festgelegten jeweils gültigen Klassenfrequenzhöchstwertes (Höchstwert der Bandbreite) ab dem 01.08.2008 wie folgt festgelegt:

	<b>Zahl der Eingangsklassen</b>
<b>Stadtbezirk Mitte-Altstadt</b>	
Martinischule	<b>2</b>
Aegidii-Ludgeri-Schule	<b>1</b> zzgl. eine jahrgangsübergreifende Montessori-Klasse
<b>Stadtbezirk Mitte-Innenstadtring</b>	
Kreuzschule	<b>2</b>
Martin-Luther-Schule	<b>2</b>
Bodelschwingschule	<b>2</b>
Overbergschule	<b>1</b>
Johannisschule	<b>2</b>
<b>Stadtbezirk Mitte-Süd</b>	
Hermannschule	<b>2</b>
Dietrich-Bonhoeffer-Schule	<b>2</b>
Matthias-Claudius-Schule	<b>3</b>
Gottfried-von-Cappenberg-Schule	<b>3</b>
<b>Stadtbezirk Mitte-Nordost</b>	
Dreifaltigkeitsschule	<b>1</b>
Thomas-Morus-Schule	<b>3</b>
Pötterhoekschule	<b>2</b>
Mauritzschule	<b>2</b>
<b>Stadtbezirk West</b>	
Annette-von-Droste-Hülshoff-Schule Nienberge	<b>3</b>
Wartburgschule	<b>4</b>
Michaelschule	<b>4</b>
Mosaik-Schule	<b>3</b>
Theresienschule	<b>2</b>
Marienschule Roxel	<b>4</b>
Peter-Wust-Schule	<b>3</b>
Ludgerusschule Albachten	<b>3</b>
<b>Stadtbezirk Nord</b>	
Grundschule Sprakel	<b>2</b>
Paul-Schneider-Schule	<b>3</b>
Grundschule am Kinderbach	<b>2</b>
Grundschule Kinderhaus-West	<b>4</b>
Melanchthonschule	<b>2</b>
Norbertschule	<b>3</b>

**Stadtbezirk Ost**

Astrid-Lindgren-Schule Gelmer	1
Matthias-Claudius-Schule Handorf	2
Kardinal-von-Galen-Schule Handorf	2
Pleisterschule	2
Margaretenschule	2

**Stadtbezirk Südost**

Idaschule	3
Pestalozzischule	1
Annette-von-Droste-Hülshoff-Schule Angelmodde	2
Eichendorffschule Angelmodde	3
Nikolaischule Wolbeck	4

**Stadtbezirk Hilstrup**

Grundschule Berg Fidel	2
Marienschule Hilstrup	2
Clemensschule Hilstrup	2
Paul-Gerhardt-Schule Hilstrup	2
Ludgerusschule Hilstrup	4
Grundschule Loevelingloh	1
Davertschule Amelsbüren	3

- 1.2 In begründeten Ausnahmefällen kann in einzelnen Schuljahren mit Zustimmung des Schulträgers und in Abstimmung mit der Unteren Schulaufsicht auf Antrag eine weitere Klasse gebildet werden. Dies muss im Gebäudebestand organisiert werden und darf nicht zu Raumansprüchen gegenüber dem Schulträger führen (keine baulichen Erweiterungen).
4. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass lt. dem Beschlussvorschlag unter Ziffer 3 insgesamt höhere Platzkapazitäten bei den Eingangsklassen der städtischen Grundschulen für das Schuljahr 2008/2009 entstehen im Vergleich zu den gebildeten Eingangsklassen für das neue Schuljahr 2007/2008.  
Der Vergleich der Entwicklung der wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 6 bis unter 10 Jahren bis zum Jahr 2015 lt. der Kleinräumigen Bevölkerungsprognose mit der Platzkapazität der städtischen Grundschulen lt. Beschlussvorschlag Ziffer 3 ergibt sich aus Anlage 4.
5. Der Rat beauftragt die Verwaltung, rechtzeitig vor den Anmeldeterminen für das Schuljahr 2011/2012 für die städtischen Grundschulen die sog. "Orientierungsphase" laut Ratsvorlage V/1023/2006 auszuwerten und Entscheidungsvorschläge im Rahmen der Schulentwicklungsplanung zu erarbeiten. Dies schließt Aussagen zu Standortfragen und Kapazitätsplanungen mit ein.
6. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass zur Umsetzung der unter Ziffer 3 genannten Aufnahmekapazitäten der städtischen Grundschulen an den nachstehend genannten Schulen bauliche Maßnahmen notwendig sind. Über diese Baumaßnahmen hinaus führt die Aufnahme von Schülerinnen und Schülern entsprechend der festgelegten Zügigkeit nicht zu Raumansprüchen bei den aufnehmenden Schulen.



### 6.1 Davertschule Amelsbüren

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass nach der Schülerprognose steigende Schülerzahlen zu erwarten sind und es ausgehend von der Klassenbildung in Richtung 3-Zügigkeit zu Raumengpässen kommen kann. In Abhängigkeit von den tatsächlichen Anmeldezahlen werden zum Schuljahr 2008/2009 zwei Unterrichtsräume durch Umbau des Umkleidebereiches des Hallenbades Amelsbüren geschaffen. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die verbleibende Fläche des Bades zur Herichtung eines Gymnastikraumes einschließlich Umkleide-, Dusch- und Sanitärbereich ausreicht. Die Verwaltung wird beauftragt, die weitere Entwicklung der Davertschule Amelsbüren zu beobachten. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass gegebenenfalls zu einem späteren Zeitpunkt vorübergehend zwei weitere Räume – evtl. in mobiler Bauweise – geschaffen und die Haushaltsmittel dafür bereitgestellt werden müssen.

### 6.2 Theresienschule

Zur Deckung des Raumbedarfs der 2-zügigen Theresienschule wird durch Ausbau des Dachgeschosses ein zusätzlicher Unterrichtsraum geschaffen.

### 6.3 Grundschule Sprakel

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass nach der Schülerprognose steigende Schülerzahlen zu erwarten sind und es in Abhängigkeit von der Klassenbildung in Richtung 2-Zügigkeit zu Raumengpässen kommen kann. Die Verwaltung wird beauftragt, die weitere Entwicklung zu beobachten und im Bedarfsfall rechtzeitig Raumkonzepte zu entwickeln.

II. Kosten/Folgekosten  
III. Finanzierung/Mittelbereitstellung

Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass für die baulichen Maßnahmen lt. Ziffer 6 bisher keine Mittel im Haushalt veranschlagt sind. Die erforderlichen Mittel werden wie folgt zusätzlich bereitgestellt:

Produktgruppe (PG)/ Teilfinanzplan/Maßnahmeziffer	Haushalts- jahr	Betrag €
<b>Davertschule Amelsbüren –Schaffung von 2 Unterrichtsräumen PG 0301 Leistungen für Schulen Maßnahmeziffer 4140</b>		
<b>Auszahlung für Baumaßnahmen</b>	<b>2008</b>	<b>100.000</b>
<b>Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen</b>	<b>2008</b>	<b>15.000</b>
	<b>gesamt</b>	<b>115.000</b>
<b>Theresienschule –Schaffung von 1 Unterrichtsraum PG 0301 Leistungen für Schulen Maßnahmeziffer 4150</b>		
<b>Auszahlung für Baumaßnahmen</b>	<b>2008</b>	<b>125.000</b>
<b>Auszahlung für den Erwerb von beweglichem Anlage-</b>	<b>2008</b>	<b>7.500</b>

<b>vermögen</b>		
	<b>gesamt</b>	<b>132.500</b>

**Punkt 4.2 der Tagesordnung  
V/0519/2007**

**Erweiterung Feuerwehrgerätehaus Angelmodde  
- Zustimmung zur Planung und Baubeschluss -**

Herr Fritzen und Herr Koops erläuterten die Vorlage und beantworteten Fragen der Bezirksvertretung zur Vorlage.

Auf Vorschlag von Frau Sölken regte die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig an, bei der Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Angelmodde eine netzunabhängige Stromeinspeisung und eine Versorgung mit Datenleitungen für zentrale Koordinationsaufgaben mit zu realisieren.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig, dem Ausschuss für Umweltschutz und Bauwesen die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

1. Die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Angelmodde wird nach den Plänen des Amtes für Gebäudemanagement, vom 27.07.2007, ausgeführt (Anlage 1 – 7).
2. Die Checkliste zur Berücksichtigung bauökologischer Kriterien wird zur Kenntnis genommen (Anlage 8)
3. Die Erläuterungen zur Berücksichtigung der Belange von Menschen mit Behinderungen werden zur Kenntnis genommen.
4. Es wird zur Kenntnis genommen, dass mit dem Bau im Oktober 2007 begonnen wird und die Fertigstellung voraussichtlich im Juli 2008 erfolgt.

Kosten/Folgekosten

5. Es wird zur Kenntnis genommen, dass sowohl Investitionskosten gemäß der Kostenberechnung nach DIN 276 vom 30.07.07 in Höhe von 550.000 Euro, als auch Folgekosten in Höhe von ca. 30.000 Euro p.a. entstehen (Anlage 9 und 10).

Mittelbereitstellung/Finanzierung

6. Die erforderlichen Mittel stehen wie folgt im Haushaltsplan 2007, Finanzplan und Investitionsprogramm 2006-2010 zur Verfügung:

<b>Ausgaben</b>				
<b>Haushalts- stelle</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Haush.- jahr</b>	<b>Betrag Euro</b>	<b>Bemer- kungen</b>
<b>1300.940.1000.4</b>	<b>Baukosten Grundsanierung Gerätehäuser FF</b>	<b>2006</b>	<b>35.000</b>	
		<b>2007</b>	<b>475.000</b>	
		<b>2008</b>	<b>40.000</b>	

Insgesamt:	<b>550.000</b>	
------------	----------------	--

Befristung

keine“

**Punkt 4.3 der Tagesordnung  
V/0530/2007**

**Sportstättenbau der SSB-Mitgliedsvereine  
hier: Zuschussvergabe 2007**

Frau Hesse-Ottmann führte aus, dass der VfL Wolbeck eine hervorragende Kinder- und Jugendarbeit leiste. Sie sprach sich daher für eine Änderung der Sportförderrichtlinie aus, damit der benötigte Baukostenzuschuss nicht von der Höhe des Mitgliederbeitrages für Familien abhängig ist.

Anschließend beschloss die Bezirksvertretung Münster-Südost einstimmig, dem Sportausschuss die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„Sachentscheidungen:

Der Sportausschuss fasst die folgenden Beschlüsse zur Münsteraner Sportförderung:

**I. Die Förderanträge der SSB-Mitgliedsvereine für 2007**

1. Die Stadt Münster bewilligt den SSB Mitgliedsvereinen, die fristgerecht (28.02.2006) ihre Sportförderung für Vereinsbauten beantragten, 843.875 € Baukostenzuschuss (s. Anlage 1, Nr. 1 bis 15).
2. Die Stadt Münster bewilligt jedem der SSB-Mitgliedsvereine, denen sie nach Beschlusspunkt I.1. einen Baukostenzuschuss bewilligt, zusätzlich 1.200 € Zuschuss zur Förderung der sozial-integrativen Schwerpunkte in der Vereinsarbeit.
3. Die Stadt Münster stellt für 10 der fristgerecht gestellten Förderanträge (Anlage 1, Nr. 16 – 25) eine Zuschussentscheidung zurück, bis die Anträge förderfähig geworden sind.
4. Die Stadt Münster lehnt den Antrag von Berg Fidel Vennheide und DJK Grün-Weiß A-melsbüren (Anlage 1, Nr. 26 und 27) eine Brunnenbohrung bzw. den Ersatz gestohlener Sonnenkollektoren finanziell zu fördern, ab.
5. Die Stadt Münster wird den SSB-Mitgliedsvereinen die 2007 bewilligten Baukostenzuschüsse entsprechend dem nachgewiesenen Baufortschritt zahlen.
6. Die Stadt Münster behält sich vor, die 2007 bewilligten Baukostenzuschüsse von den vorstehenden Beschlüssen abweichend zu zahlen, sofern sich bei der Durchführung oder Abrechnung der geförderten Baumaßnahmen zuschussrelevante Änderungen ergeben.
7. Die Stadt Münster wird dem VfL Wolbeck (Nr. 14) den vorgeschlagenen Baukostenzuschuss erst zahlen, nachdem er seinen Mitgliederbeitrag für Familien auf den Mindestbeitrag nach der Sportförderrichtlinie angehoben hat.

Kosten/Folgekosten

## **II. Die Finanzierung der bewilligten Baukostenzuschüsse**

1. Die Stadt Münster finanziert 2007 510.600 € der Baukostenzuschüsse nach Beschlussvorschlag Ziffer I.1 aus den städtischen Mitteln, die 2007 bei der Haushaltsstelle 5510.987.0100.0, "Baukostenzuschüsse für Sportvereine" als Haushaltsrest und im Teilergebnisplan Produktgruppe 0801 Zeile 15 „Transferaufwendungen“ zur Verfügung stehen.
2. Die Stadt Münster stellt unter dem Vorbehalt der Bereitstellung von Zuschussmitteln im Teilergebnisplan, Produktgruppe 0801 Zeile 15 „Transferaufwendungen“ für die Baukostenzuschüsse, die sie nach Beschlussvorschlag Ziffer I.1 bewilligt, für 2008 die Finanzierung von 167.000 € in Aussicht und für 2009 von 166.275 €.
3. Die Stadt Münster finanziert 2007 18.000 € Zuschüsse für sozial-integrative Schwerpunkte in der Vereinsarbeit gemäß Beschlussvorschlag Ziffer I.2 aus den städtischen Mitteln, die 2007 im Teilergebnisplan, Produktgruppe 0801 Zeile 15 „Transferaufwendungen“ zur Verfügung stehen.“

### **Punkt 4.4 der Tagesordnung V/0591/2007**

### **11. Änderung des fortgeschriebenen Flächennutzungsplans der Stadt Münster im Stadtbezirk Südost im Stadtteil Gremmendorf, Bereich Niederdingstraße Beschluss zur Änderung**

Die Bezirksvertretung Münster-Südost beschloss mit 14 Fürstimmen (CDU, SPD, FDP) bei 4 Gegenstimmen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL, UWG), dem Rat die Annahme des folgenden Beschlussvorschlages zu empfehlen:

„I. Sachentscheidung:

Der fortgeschriebene Flächennutzungsplan der Stadt Münster wird gemäß § 2 (1) und (4) Baugesetzbuch (BauGB) im Bereich Niederdingstraße, zwischen Albersloher Weg im Osten, Umgehungsstraße (B 51) im Süden und Dortmund-Ems-Kanal (DEK) im Norden und Westen, dahingehend geändert, dass bisher als gemischte Baufläche, Gewerbegebiet und als Gemeinbedarfsfläche dargestellte Flächen als „Sondergebiet (SO) Stadion“ neu dargestellt werden.

II. Kosten/Folgekosten

Durch die Flächennutzungsplanänderung entstehen der Stadt Münster keine Kosten und keine Folgekosten.“

### **Punkt 5 der Tagesordnung**

### **Anträge**

### **Punkt 5.1 der Tagesordnung A-S/0010/2007**

### **Wochenmarkt in Gremmendorf**

Herr Schriek führte aus, dass er mit Marktbeschickern gesprochen habe und durchaus Interesse an einem Standortwechsel vorhanden sei. Er bat daher darum, weiter nach geeigneten Standorten Ausschau zu halten.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Südost die vorliegende Stellungnahme des

Ordnungsamtes zur Kenntnis.

<b>Punkt 5.2 der Tagesordnung A-S/0012/2007</b>	<b>Benennung der Straßen im neuen Baugebiet östlich des Twenhövenweges</b>
---	--

Die CDU-Fraktion schlug vor, die südliche Straße im Baugebiet östlich Twenhövenweg nach Hermann Kissenkötter und die beiden nördlichen Straßen nach Bernhard Peppinghege und Theo Junglas zu benennen und die Verwaltung zu bitten, zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung eine entsprechende Beschlussvorlage vorzulegen.

Nach kurzer Beratung wurden die Vorschläge einstimmig bei einer Enthaltung (Bündnis 90/Die Grünen/GAL) angenommen.

Im Übrigen wurde die vorliegende Stellungnahme des Vermessungs- und Katasteramtes zur Kenntnis genommen.

<b>Punkt 5.3 der Tagesordnung A-S/0013/2007</b>	<b>Bordsteinkante absenken in der Wolteringstraße; Regenwasser-Gulli am Ende der Wolteringstraße verlegen</b>
---	---

Frau Klapper schlug vor, zunächst die angekündigte Verbesserung der Beleuchtung abzuwarten und die Situation im Hinblick auf den neuen Friedhof Bewinkel, durch den sich unter Umständen eine stärkere Frequentierung der Wolteringstraße ergebe, zu beobachten. Gegebenenfalls müsse das Thema dann erneut aufgegriffen werden.

Im Übrigen wurde die vorliegende Stellungnahme des Tiefbauamtes zur Kenntnis genommen.

<b>Punkt 5.4 der Tagesordnung A-S/0014/2007</b>	<b>Prüfauftrag an die Verwaltung - mehr Sicherheit für die Schüler und Schülerinnen des Schulzentrums Wolbeck</b>
---	---

Die Beratung wurde vertagt, da eine Stellungnahme der Verwaltung noch nicht vorlag.

<b>Punkt 6 der Tagesordnung</b>	<b>Anfragen</b>
---------------------------------	-----------------

- **Anfrage AFS/0007/2007 „Betrieb der Westfälischen Landeseisenbahn“**  
Frau Dr. Kreft Kettermann und Herr Dr. Oellers erläuterten ausführlich die vorliegende Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung und beantworteten zahlreiche Fragen der Bezirksvertretung hierzu.

Im Übrigen nahm die Bezirksvertretung Münster-Südost die vorliegende Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung, zur Kenntnis.

- **Anfrage AFS/0009/2007 „Verkehrssituation an der Kreuzung von Albersloher Weg, Hafestraße, Bremer Straße und Hansaring“**  
Herr Dr. Oellers erläuterte ausführlich die vorliegende Stellungnahme des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung, Verkehrsplanung und beantwortete Fragen der Bezirksvertretung hierzu.

Die Bezirksvertretung Münster beschloss mehrheitlich mit 15 Fürstimmen bei 3 Gegen-

stimmen (Bündnis 90/Die Grünen/GAL), die Verwaltung zu bitten, sich weiterhin nachhaltig mit dem angefragten Thema zu befassen.

**Punkt 7 der Tagesordnung**

**Verschiedenes**

Keine Wortmeldungen.

Ende der Sitzung: 19:00 Uhr

gez. Markus Lewe  
Vorsitz

gez. Frank Hagel  
Schriftführung